

Inhalt

1. Abschnitt	
Die Gewerkschaften der BRD im Überblick.....	9
<i>1. Kapitel</i>	
<i>Mitglieder</i>	<i>9</i>
1.1 Organisierte und Unorganisierte	11
1.2 Unterschiede im Organisationsverhalten	14
1.3 Probleme der gewerkschaftlichen Organisation	19
<i>2. Kapitel</i>	
<i>Die Organisation der DGB-Gewerkschaften</i>	<i>24</i>
2.1 Ökonomische Existenz	24
2.2 Funktionäre	27
2.3 Gewerkschaftspresse	36
<i>3. Kapitel</i>	
<i>Die Gemeinwirtschaftlichen Unternehmen.....</i>	<i>40</i>
3.1 Hebel zur Umgestaltung.....	40
3.2 Struktur der gemeinschaftlichen Unternehmen heute	42
<i>4. Kapitel</i>	
<i>Die Aufgaben der Gewerkschaft</i>	<i>44</i>
4.1 Tarifpolitik	44
4.2 Interessenvertretung im Betrieb: Mitbestimmung.....	51
4.3 Rechtsschutz	55
4.4 Bildungsarbeit	56
4.5 Politische Interessenvertretung	59
2. Abschnitt	
Gewerkschaft und bürgerliche Gesellschaft	62
<i>1. Kapitel</i>	
<i>Die Gewerkschaften — unmittelbare Organisation der Lohnabhängigen.....</i>	<i>62</i>
1.1 Notwendigkeit der Gewerkschaften	63
1.2 Entwicklung und Ausdehnung der Gewerkschaften ...	69

2. Kapitel	
<i>Die Rückwirkung der Gewerkschaften auf die bürgerliche Gesellschaft</i>	72
2.1 Entwicklung des Soziallohns	72
2.2 Veränderung des Überbaus und der Klassenstruktur	77
3. Kapitel	
<i>Die Organisationsstrukturen der Gewerkschaften</i> ..	80
3.1 Organisation außerhalb des Betriebs	80
3.2 Organisierte Lohnabhängige und ihre Repräsentanten	81
3.3 Gewerkschaftliche Organisation und Frauen	84
3.4 Branchen-, Territorial- und politische Richtungsgewerkschaften	85
3.5 Gewerkschaftliche Organisation und Unorganisierte ..	88
4. Kapitel	
<i>Gewerkschaften in der Krise-Verteidigung der relativen inneren Klasseneinheit</i>	94
4.1 Korporative Tendenzen	94
4.2 Konflikte um eine neue gewerkschaftliche Strategie...	95
4.3 Wiederaneignung der Politik.....	97
3. Abschnitt	
Interessenvertretung und inner-gewerkschaftliche Willensbildung	99
1. Kapitel	
<i>Willensbildung im Betrieb — die Vertrauensleute</i>	99
1.1 Betrieb und Gewerkschaften	99
1.2 Entwicklung der Vertrauensleutepolitik.....	102
1.3 Betriebsräte und Vertrauensleute	105
1.4 Aufbau der Vertrauensleutkörper.....	107
1.5 Vertrauensleute in der innergewerkschaftlichen Willensbildung	109
1.6 Ortsprinzip und Betriebsprinzip	110
1.7 Tarifliche Absicherung der Vertrauensleutearbeit ...	112
1.8 Bedeutungszunahme der Vertrauensleute	113
2. Kapitel	
<i>Die tarifpolitische Willensbildung</i>	114
2.1 Tarifvertrag	114
2.2 Tariflohn und Effektivlohn	115
2.3 Tarifpolitik und Organisationsaufbau	116

2.4 Die Entscheidungsstrukturen in der Tarifpolitik — Beispiel der IG Metall	118
2.5 Tarifpolitische Organe	120
2.6 Aktuelle Probleme gewerkschaftlicher Tarifpolitik — Einheit gegen Mitgliederinitiative?	122
3. Kapitel	
<i>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb — Betriebsräte</i>	125
3.1 Gewerkschaften und Räte	125
3.2 Stellung des Betriebsrates	133
3.3 Aufgaben und Beschränkungen der Betriebsratsarbeit	143
4. Kapitel	
<i>Gewerkschaftsarbeit im Unternehmen — Mitbestimmung</i>	154
4.1 Betriebliche Interessenvertretung im Unternehmen und Konzern	155
4.2 Mitbestimmung in den Leitungsorganen	163
5. Kapitel	
<i>Wende in der Betriebs- und Unternehmenspolitik?</i>	167
5.1 Anpassung an die veränderte gesellschaftliche Situation	167
5.2 Perspektiven der Betriebs- und Unternehmenspolitik .	170
4. Abschnitt	
Reformpolitik in der Krise — Gewerkschaftliche Ziele in der BRD	173
1. Kapitel	
<i>Gewerkschaften als Faktor gesellschaftlicher Reformpolitik</i>	173
2. Kapitel	
<i>Gewerkschaftsziele in der Zeit des »Wirtschaftswunders«</i>	178
3. Kapitel	
<i>Verbesserung der materiellen Lebensbedingungen</i>	184
3.1 Soziale Sicherung	187
3.2 Veränderungen im Nichtarbeitsbereich	190
3.3 Gesellschaftliche Randgruppen in der Prosperität: Ausländer	191
3.4 Persönliche Freiheit und soziale Abhängigkeit	194

4. Kapitel

Umorientierung gewerkschaftlicher

<i>Forderungen</i>	196
4.1 Veränderte ökonomische Rahmenbedingungen	197
4.2 Wirtschaftspolitische Forderungen	202
4.3 Tarifpolitische Forderungen	205
4.4 Sozialpolitische Forderungen	206
4.5 Bekämpfung der Marginalisierung	208
4.6 Neue Qualität gewerkschaftlicher Forderungen?	215

5. Abschnitt

Die Gewerkschaften

als politische Kraft	220
-----------------------------------	-----

1. Kapitel

<i>Entwicklung gewerkschaftlicher Funktionen</i>	220
1.1 Vereinheitlichung und Differenzierung	222
1.2 Staatsbürgerrechte für die Lohnabhängigen	227
1.3 Politische Spaltung der Gewerkschaftsbewegung	228

2. Kapitel

<i>Die Einheitsgewerkschaft DGB</i>	231
2.1 Historische Grundlagen	231
2.2 Aufbau nach 1945	233
2.3 Gründung des DGB	235
2.4 DGB-Programmatik — eine Minderheitenposition ...	242
2.5 Orientierungswandel in den 50er Jahren	242
2.6 Durchsetzung der sozialdemokratischen Hegemonie ..	245
2.7 Personelle Verflechtung von DGB und SPD	249
2.8 Krise der sozialdemokratischen Hegemonie	253

3. Kapitel

<i>Für eine neue gewerkschaftliche Praxis</i>	256
3.1 Autonomie der Gewerkschaften	258
3.2 Veränderung im Verhältnis zwischen Gewerkschaften und politischen Parteien	262
3.3 Abstimmung von Produktion und Konsumtion	264
3.4 Neue Formen gewerkschaftlicher Willensbildung — Stärkung territorialer Strukturen	266

Anmerkungen	271
Literaturverzeichnis	278
Der DGB und die Einzelgewerkschaften in Zahlen	282
Sachregister	301